



Einmischen oder nicht?

Anlage 1: Situationsbeschreibung „Koranverbrennung“

Auf dem Marktplatz einer mittelgroßen deutschen Stadt versammeln sich gegen 19:45 Uhr spontan etwa zehn Personen. Sie halten Transparente des örtlichen AfD-Kreisverbandes gegen eine „Moschee-Erweiterung“ hoch, die in der Stadt geplant ist. Außerdem schreien sie lauthals Parolen gegen Geflüchtete.

Nach einiger Zeit zieht einer der Männer ein Buch aus seiner Tasche, reißt mehrere Seiten heraus und zündet sie unter dem Beifall der anderen mit einem Feuerzeug an. Es sind Seiten aus dem Koran, dem Heiligen Buch des Islam.

Quelle

Bildungsteam Berlin-Brandenburg e.V. im Rahmen des Projektes „Bildungsbausteine gegen antimuslimischen Rassismus“